



Kooperationsprojekt der BFW Informatik und der Ausbildungsabteilung der Telekom Bremen

Auszubildende(Schüler) der Telekom unterrichten Schüler der Berufsfachschule Wirtschaft (BFW). Das Projekt wurde durchgeführt und geleitet von dem Ausbilder der Telekom Herrn Wolter, in Zusammenarbeit mit den beteiligten Lehrern der BBS Syke.

Im Rahmen des lernprozessorientierten Unterrichts hat ein Team aus 3 Auszubildende (Martina Brodnicki, Olga Buddendieck, Sarah Föste) der Telekom in einer Klasse der BFW Informatik der BBS Syke die Unterrichtsmethode Schüler unterrichten Schüler im Rahmen einer Unterrichtseinheit zum Thema **Cybermobbing** durchgeführt.

Von den Auszubildenden ist der Unterricht in der Klasse selbständig vorbereitet, organisiert und durchgeführt worden.

Nach der Unterrichtseinheit sind 4 Schüler der Klasse BFW Informatik zu Multiplikatoren ausgebildet worden. Die ihrerseits im Team die obengenannten Inhalte an eine BFW Industrieklasse weitergegeben haben. Dieser Unterricht wurde von Auszubildenden der Telekom vorbereitet, begleitet und unterstützt.

Die Auszubildenden der Telekom waren inhaltlich hervorragend vorbereitet, gut organisiert, kommunikativ kompetent und konnten durch ihre freundliche aber bestimmende Art motivierend auf die Schüler wirken. Auch die Unterrichtsmethode selbst hatte eine positive Wirkung auf das Lernverhalten der Schüler.

Besonders Martina Brodnicki hat durch ihre Rolle als Teamleiterin immer wieder neue Impulse setzen können. Sie hat die Projektinhalte im Rahmen einer Abteilungskonferenz deutlich und klar präsentiert, so dass weitere Klassenlehrer motiviert waren an dem Projekt teilzunehmen.

Das Kollegenteam der BFW Informatik und die Kollegen der Abteilung Wirtschaft und Verwaltung bedanken sich für diesen Einsatz der Auszubildenden und besonders bei Herrn Wolter, der durch seine Initiative dieses Projekt möglich gemacht hat.

